

rkz Hirschengraben 66 | CH-8001 Zürich

Frau Dr. Imre Stetter-Karp  
Zentralkomitee der deutschen Katholiken  
Hochkreuzallee 246  
D-53175 Bonn

Zürich, 23. November 2021

Sehr geehrte Frau Dr. Stetter-Karp

Am vergangenen Wochenende sind Sie zur neuen Präsidentin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken gewählt worden. Im Namen der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz (RKZ), die in gewisser Hinsicht mit dem ZdK «verwandt» ist und deshalb eine/n Beobachter/in an den Synodalen Weg entsenden durfte, gratulieren wir Ihnen herzlich zu diesem wichtigen Amt.

Es ist ein gutes Zeichen, dass das ZdK in der gegenwärtigen Lage von einer Frau präsidiert wird. Und es freut uns, dass mit Ihnen eine Person das ZdK leitet, die einen starken Bezug zum diakonischen Auftrag der Kirche und ihrem gesellschaftlichen Engagement für Gerechtigkeit und guten Lebenschancen für alle hat.

Die RKZ steht seit Jahren gelegentlich im Kontakt mit dem ZdK. Dieser hat sich durch den Synodalen Weg intensiviert und bietet die Chance, dass wir voneinander lernen und übereinstimmende Ziele auf je eigene Weise verfolgen. Im Rahmen des weltkirchlichen Synodalen Prozesses 2021 bis 2023 wird nach einer diözesanen und einer nationalen Phase auch eine Phase des synodalen Austausches auf kontinentaler Ebene gehören. Es ist uns wichtig, dass auch auf dieser Ebene nicht nur die Bischofskonferenzen ihre Erfahrungen und Anliegen zusammentragen und einbringen, sondern auch Organisationen, die das ganze Volk Gottes vertreten.

Nur so kann es gelingen, dass die Stimmen der Laien sich dann auch auf weltkirchlicher Ebene Gehör verschaffen und deutlich machen, dass zur Synodalität nicht nur ein bestimmter Stil des Kircheseins gehört, sondern auch Strukturen und Prozesse, die Partizipation verbindlich regeln und dazu beitragen, dass Macht in der Kirche geteilt und begrenzt wird. Nur wenn dies gelingt, können wir als Kirche glaubwürdig aufzeigen, dass der Missbrauch von Macht in der Kirche nicht länger geduldet und dass alle Getauften als freie und mündige Menschen das kirchliche Leben mitgestalten können.

Vielleicht ergibt sich am Rande einer Synodalversammlung oder bei anderer Gelegenheit die Möglichkeit zu einem Austausch über die Möglichkeit, gemeinsam für dieses Anliegen aktiv zu werden.

Mit freundlichen Grüssen und besten Wünschen

Römisch-Katholische Zentralkonferenz der Schweiz (RKZ)



Renata Asal-Steger  
Präsidentin



Daniel Kosch  
Generalsekretär

